
Neuregelung der Besteuerung der öffentlichen Hand durch § 2 b UStG

Donnerstag, 22.09. September 2016 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr Nr. 20160922

Referent:

**Dipl.-Finanzwirt (FH) Franz Käsbohrer, Städtischer Verwaltungsdirektor a.D.
und ehem. Leiter des Kämmerei- und Steueramtes der Stadt Augsburg**

Der Referent ist Städtischer Verwaltungsdirektor und seit 2000 Leiter des Kämmerei- und Steueramtes der Stadt Augsburg. Neben den Zuständigkeiten für das Rechnungswesen, Fragen zur Finanzierung des Haushalts und der Stadt als Steuergläubiger sind seine Aufgabenschwerpunkte insbesondere die Besteuerung der wirtschaftlichen Tätigkeiten der Stadt. Dipl.-Finanzwirt (FH) Franz Käsbohrer ist seit 1981 nebenamtlicher Lehrbeauftragter der Bayerischen Verwaltungsschule für Steuerrecht.

Der Seminarinhalt im Überblick

Durch die Einführung des § 2 b UStG wird sich die Umsatzbesteuerung der juristischen Personen öffentlichen Rechts ab 2017 grundlegend verändern.

Das Seminar gibt

- ❖ einen Überblick über die einzelnen Regelungen des § 2 b UStG, den sich daraus ergebenden Handlungsbedarf, die Chancen und Risiken sowie die noch offenen Fragen;
- ❖ konkrete Empfehlungen für die Abwägung für die bis Ende 2016 auszuübende Wahlmöglichkeit.

Ziele des Online-Seminars

- ❖ Kenntnis der neuen Rechtslage;
- ❖ Handlungsempfehlungen für die Praxis:
 - ❖ Beachtung der Ausschlussfrist zum 31.12.2016 (!) für eine evtl. Ausübung des Wahlrechts zur weiteren Anwendung der bisherigen Rechtslage bis 31.12.2020;
 - ❖ „Haushaltsscreening“; Bestandaufnahme für die künftig ggf. steuerrelevanten Einnahmen; Berücksichtigung der Änderungen bei den Haushalts- und Finanzplanungen;
 - ❖ Prüfung sowohl bestehender als auch geplanter Vereinbarungen zur interkommunalen Zusammenarbeit hinsichtlich möglicher Rechts- und Handlungsformen.



Teilnehmerkreis

Die Seminarreihe wendet sich an die Bearbeiter in öffentlichen/kommunalen Unternehmen oder von Kämmerei-/Finanzverwaltungen, die steuerrechtliche Vorschriften zu beachten oder umzusetzen haben, sowie die über-/örtlichen Rechnungsprüfer. Es ist gut geeignet für kaufmännische Geschäftsführer und leitende Mitarbeiter, die sich einen Überblick über die umsatzsteuerrechtlichen Rahmenbedingungen der Besteuerung der öffentlichen Hand verschaffen oder diese auffrischen wollen sowie für Mitarbeiter in Steuerkanzleien, die Steuererklärungen für Einrichtungen der öffentlichen Hand zu fertigen haben.

Die frühzeitige Kenntnis der erwarteten Gesetzesänderungen bei der Umsatzsteuer eröffnet entsprechend frühzeitig den Raum für Gestaltungsüberlegungen oder ggf. sogar Änderungsnotwendigkeiten, um steuerliche Nachteile zu vermeiden bzw. Gestaltungsmöglichkeiten zu nutzen.

Stadt- und Gemeinderäte erhalten wertvolle Anregungen für Ihre Überwachungstätigkeit. Wo kann zukünftig gestaltet und damit regelmäßig gespart werden, was geht nicht?

Juristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Es fallen keine zusätzlichen Reisezeiten und -kosten an. Ihnen wird kompakt in 120 Minuten je Veranstaltung „nur“ Wissen vermittelt – kompetent und effektiv!

Der Referent beantwortet im Rahmen des Webinars gerne auch Ihre Fragen aus der praktischen Arbeit. Wenn Sie spezielle Themen im Online-Seminar angesprochen bzw. bestimmte Schwerpunkte behandelt haben möchten, teilen Sie uns das bitte bereits mit der Anmeldung mit. Der Referent wird im Rahmen der Veranstaltung darauf nach Möglichkeit gerne eingehen.

Bestätigung über die Teilnahme an den Online-Seminaren (live)

Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung erhält jeder angemeldete Teilnehmer eine Bestätigung über die Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen.

Soweit das Webinar von mehreren Teilnehmern verfolgt wird, was zulässig und bspw. über einen Beamer mit Leinwand gut möglich ist, kann die Bestätigung nur auf den angemeldeten Teilnehmer ausgestellt werden.

Seminarunterlagen

Bereits eine Woche vor Beginn des Online-Seminars stehen jedem angemeldeten Teilnehmer die Seminarunterlagen zum Download zur Verfügung.

Zu guter Letzt: Verwaltung und Organisation

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme an den Online-Dialogseminaren genügen ein handelsüblicher PC oder ein Laptop mit Internetanschluss und Lautsprechern oder – besonders komfortabel – ein Headset. Weiterhin benötigen Sie den Flash-Player von Adobe. Dieser ist auf den meisten Rechnern bereits installiert. Ob das für Ihren PC gilt, können Sie auf unserer Website [überprüfen](#).

Wenn der Adobe-Flash-Player bisher nicht bei Ihnen installiert ist, können Sie ihn von der [Adobe-Website](#) kostenlos herunterladen.

Fragen an den Referenten können Sie während des Webinars bequem per Mikrofon – heute in vielen Geräten bereits eingebaut – oder über die Tastatur stellen.

Soweit Sie Zweifel haben, ob die Geschwindigkeit Ihres Internetzugangs für die Teilnahme an den Webinaren ausreicht, empfehlen wir den Test auf folgender Webseite: na1cps.adobeconnect.com/common/help/de/support/meeting_test.htm. Auf unserem Portal finden Sie auch ausführliche Hinweise zum Eintritt und zur Ausstattung des virtuellen Seminarraums; klicken Sie einfach auf die [Einführung in den virtuellen Seminarraum](#).

Anmeldung

Bitte füllen Sie das Online-[Anmeldeformular](#) aus und melden Sie sich per E-Mail, Telefax oder Brief an.

Wenn Sie uns das Anmeldeformular elektronisch übermitteln, erhalten Sie automatisch eine Durchschrift der E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse.

Bitte melden Sie sich, wenn möglich, bis spätestens 10 Tage vor Seminarbeginn an, damit wir Ihnen rechtzeitig Ihre Seminarunterlagen zusenden können.

Seminargebühren, Vertragsbedingungen

Die **Gebühr** für das Online-Seminar beträgt 95,00 € zzgl. gesetzliche Umsatzsteuer. Als **Abonnent** unserer Zeitschrift „VersorgungsWirtschaft“ erhalten Sie **zudem** eine Ermäßigung von 10 % (auf den Preis nach etwaigen anderen Nachlässen), wenn Sie uns gleich bei der Anmeldung die Abonnenntenummer mitteilen.

Der Referent behält sich kleinere inhaltliche **Änderungen der Gliederung** vor, wenn das aus Gründen des besseren Verständnisses oder aus Aktualitätsgründen (z.B. Gesetzesänderungen) sinnvoll erscheint.

Soweit der **Termin ausfällt** – bspw. bei Erkrankung des Referenten – bietet der Verlag einen Ersatztermin. Der angemeldete Teilnehmer kann wählen, ob er diesen wahrnimmt oder die für diese Veranstaltung bezahlte Gebühr erstattet haben möchte. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Die **Teilnehmerzahl** ist begrenzt. Die vorhandenen Plätze werden nach zeitlichem Zugang vergeben.

Bitte beachten Sie: Bei einer **Stornierung** bis zum Bereitstellen der Seminarunterlagen gem. o.g. Hinweisen fallen keine Seminargebühren an; eine bereits erfolgte Zahlung wird auf schriftlichen Antrag (E-Mail genügt) vollumfänglich erstattet. Nach dem Bereitstellen der je-

weiligen Seminarunterlagen fallen die Seminargebühren in voller Höhe an. Diese strikte Regelung dient bei der im Vergleich sehr günstigen Preisstruktur dazu, die Verwaltungskosten niedrig zu halten.

Mit der Anmeldung wird den „Teilnahmebedingungen der Verlag Versorgungswirtschaft GmbH für Webinare“, die auf der Webseite des Verlags veröffentlicht sind, zugestimmt.

Noch Fragen?

Zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren, wenn Ihre Fragen nicht vollumfänglich beantwortet wurden:

Telefon: 089/23 50 50 82

Telefax: 089/23 50 50 89

E-Mail: webinare@vw-online.eu

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!